

für Wäsche-Ausstattungen
Zeitgemäße Unterzeuge für Damen und Herren
Erstlings-Wäsche und Bekleidung
Betten und Kinderwagen

Kurhaus Wiesbaden

Samstag, den 15. Dezember 1928.

11 Uhr in der Kochbrunnentrinkhalle:

Früh-Konzert

ausgeführt von dem Salon-Orchester HANS GÖBEL

Leitung: Hans Göbel

Vortragsfolge:

1. Ouverture zu „Rosamunde“ Schubert
2. Sirenenzauber, Walzer Waldteufel
3. Haydns Himmelsgrüsse, Potpourri Urbach
4. Liebesgruss Elgar
5. Potpourri aus der Operette „Gasparone“ Millöcker

16 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters

Leitung: Musikdirektor Hermann Jrmer

Vortragsfolge:

1. Ouverture zu „Die Regimentstochter“ G. Donizetti
2. Maurisches Ständchen F. Kücken
3. Melodie religioso J. A. Kwast
4. Tarantelle F. Liszt
5. Ouverture zu „König Lear“ H. Berlioz
6. Midsommarvaka, schwedische Rhapsodie H. Alfén
7. Neu-Wien, Walzer Joh. Strauss

Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 1 Mark.

20 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters

Leitung: Musikdirektor Hermann Jrmer

Vortragsfolge:

1. Marsch nuptiale E. Grieg
2. Ouverture zur Kantate „Die vier Menschenalter“ F. Ladner
3. Humoreske über ein Thema von Mozart F. Lux
4. Berceuse E. Hartmann
5. Egyptisches Ballett (4 Sätze) A. Luigini
6. Frauen Liebe und Leben, Walzer F. v. Blon
7. Ein Robert Schumann-Album A. Schreiner

Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 1 Mk.

Sonntag, 16. Dezember: 11.30 Uhr **Frühkonzert**
am Kochbrunnen
16 Uhr im kleinen Saale:
Weihnachtsveranstaltung
in Verbindung mit dem Privat-Fröbel-Seminar
16 und 20 Uhr: **Konzert**

Staatstheater Wiesbaden

Grosses Haus

Samstag, den 15. Dezember 1928

292. Vorstellung. Bei aufgehobenen Stammkarten.

Peterchens Mondfahrt.

Ein Märchenspiel in 7 Bildern von Gerdt von Bassewitz.

Musik von Clemens Schmalstich.

Spielleitung: Eduard Mebus.

Musikalische Leitung: Werner Wemheuer.

Personen:

1. Bild: Herr Summsemann.

Die Mutter Charlotte Müller
Peterchen) Die Kinder Olly Heidenreich
Anneliese) Die Dienstmädchen Marianne Elman
Minna, das Dienstmädchen Doris Voss
Der Malkäfer Heinrich Schorn
Das Sandmännchen Hertha Genzmer

2. Bild: Auf der Sternwiese

Tanz der Sterne: Gruppentänzerinnen und Elevationen.

3. Bild: Das Schloss der Nachtfee.

Tanz der Wolken und Sonnenpünktchen.

4. Bild: Beim Weihnachtsmann.

Tanz der Pfefferkuchen, Kreisel und Hampelmänner.

5. Bild: Die Mondkanone.

6. Bild: Der Kampf mit dem Mondmann.

Tanz der Mondgestalten.

7. Bild: Wieder daheim.

Weihnachtsbild.

Die vorkommenden Tänze sind von Ritta Rokst entworfen und einstudiert.

Bühnenbild und technische Einrichtung: Friedrich Schlein.

Kostüme: Kurt Palm.

Anfang 17.30 Uhr.

Ende gegen 20 Uhr.

Sonntag, den 16. Dezember, bei aufgeh. Stammkarten:

14 Uhr: **Peterchens Mondfahrt.**

18 Uhr, bei aufgeh. Stammkarten:

Peterchens Mondfahrt.

Staatstheater Wiesbaden

Kleines Haus

Samstag, den 15. Dezember 1928.

279. Vorstellung. 10. Vorstellung. Stammreihe VI.

Trommeln in der Nacht.

Drama in fünf Akten von Bert Brecht.

Spielleitung: Wolff von Gordon.

Personen.

Andreas Kragler Paul Wagner
Anna Balicke Trude Wessely
Karl Balicke) ihre Eltern Robert Kleinert
Amalie Balicke) Marga Kuhn
Friedrich Mark, ihr Verlobter Kurt Sellnick
Babusch, Journalist Max Andriano
Glubb, Schnapsbändler Paul Gerhards
Picadillyba manke Maurus Liertz
Zibebenmanke, sein Bruder Guido Lehrmann
Der besoffene Mensch Hans Bernhöft
Bulltrötter, Zeitungskolporteur Bogislav von Heyden
Laar Dors Voss
Auguste) Prostituierte Herta Genzmer
Marie) Marianne Elman
Ein Dienstmädchen Marie Doppelbauer
Eine Zeitungsfrau Hilmar Manders
Direktor der Picadillybar Brosch von Whyll
Ein Mann

Das Drama spielt in einer Novembernacht 1918 in Berlin von der Abend- bis zur Frühdämmerung.

Bühnenbild: Gerhart T. Buchholz.

Einrichtung des Bühnenbildes: Friedrich Schlein.

Anfang 20 Uhr.

Ende etwa 22.30 Uhr.

Sonntag, den 16. Dezember, bei aufgeh. Stammkarten:

Mädchen von Elisondo. Fortunios Leid. Anf. 20 Uhr.

METROPOLE
10 Wilhelmstrasse 10

Jeden Mittwoch, Samstag und
Sonntag von 21 Uhr an

TANZ

Villen,
Wohn- und Geschäftshäuser,
Wohnungsvermittlung,
Baupläne

Immobilien-Verkehrs-Ges. m. b. H.

Wilhelmstraße 9
Ecke Bismarckplatz
Fernruf 265 50

„HERZ“
Schuhe-Weltberühmt
Pedoskop, Fuss-Röntgen-Apparat

B. & E. Goldschmidt

„ANGULUS“
f. empfindl. u. kranke Füße
Langgasse 18 - Telefon 272 46

sondere Herzenswärme in seinen Vortrag legt und die Zuhörer sofort in seinen Bann zwingt. Das Publikum dankte ihm für den ersten literarischen Abend sehr herzlich.

— **Vortrag über Freiballonfahrten.** Im Kurhaus sprach Herr Petschow, der Redakteur der Zeitschrift „Luftfahrt“, über seine Erlebnisse und Eindrücke als Luftschiffer. Eine herrliche Luftreise liess er seine Zuhörer erleben, zeigte in beredten Worten die ganze Poesie solcher Fahrten ins Blaue, die wirklich romantisch und eindrucksvoll sein muss. Der kühne Luftfahrer hat sogar seine Fahrten bis nach Schweden und zu den Gletschern Norwegens ausgedehnt und wusste von ihnen nicht nur als Forscher, sondern auch als Künstler zu berichten. Überaus prächtige Lichtbilder erhöhten den Reiz des Vortrages, der mit herzlichem Beifall aufgenommen wurde.

— **Weihnachtsbäume auf den Plätzen.** Die schöne Sitte, Christbäume mit Lichtern auf den öffentlichen Plätzen aufzustellen, um die Weihnachtsstimmung auch in das Getriebe der Strasse zu bringen, wird jetzt auch hier eingeführt. Die Stadt hat zunächst vor der Marktkirche eine Riesentanne von 15 Metern Höhe aufgestellt, die am Abend im Lichterglanz erstrahlt und einen reizvollen Schmuck des Platzes gibt.

— **Ladenschluss am Heiligen Abend.** Der Magistrat hat sich, wie die Sozialpolitische Deputation, die vorher eingehend mit den in Frage kommenden Verbänden verhandelt hatte, auf den

Standpunkt gestellt, dass es, besonders im Interesse der Angestellten, durchaus erwünscht ist, die Geschäfte am 24. Dezember allgemein um 17 Uhr zu schliessen (auch im Hinblick darauf, dass der 23. ein Verkaufssomtag ist). Auf die in Frage kommenden Arbeitgeberverbände soll in diesem Sinne eingewirkt werden.

— **Ufa-Palast.** Trotz der Weihnachtsvorbereitungen bringt der Ufa-Palast doch ein grosses Doppelprogramm. Der Kriminalfilm „Razzia“ überbietet seine Vorgänger an Spannung und Handlungsreichtum, der Hauptschlager ist: „Ossi hat die Hosen an“ ist ein deutsches Lustspiel grossen Formats mit Ossi Oswalda, nebst Wolfgang Zitzer, Fritz Kempers in der Hauptrolle, das eine heitere Stunde verbürgt. Die neueste Ufa-Woche und der Kulturfilm beschliessen das Programm.

Das Buch für unterwegs.

— **Jakob Wassermann „Der Moloch“.** Roman. (Volksverband der Bücherfreunde, Wegweiser-Verlag G. m. b. H., Berlin-Charlottenburg 2.) — Die Welt der Idealisten stellt der Autor in diesem temperamentvoll geschriebenen Werke dem Moloch der Rücksichtslosigkeit, Ausschweifung, Vergewaltigung, einer vom verführerischen Schein des Großstadtlebens beherrschten Gesellschaftsklasse gegenüber. Die schweren inneren Kämpfe jener Gruppe von Menschen, deren Gewissen gegen die Unwahrhaftigkeiten konventioneller Lebensform

unermüdlich anzukämpfen versuchen, erhält in der dichterischen Gestaltung und in der geistig-tiefgründigen Behandlung des Problems eine Plastik von unerhörter Überzeugungskraft. Mit der vorliegenden Buchausgabe erweist sich die Leistungsfähigkeit des V. d. B. von neuem. Sein Verlagsverzeichnis enthält über 500 Werke des besten deutschen und ausländischen Schrifttums. Einen Mitgliedsbeitrag erhebt der V. d. B. nicht. Dem freiwilligen Mitglied stehen alle Werke zur Verfügung. Druckschriften kostenlos durch die Geschäftsstelle des Volksverbandes der Bücherfreunde, Wegweiser-Verlag G. m. b. H., Berlin-Charlottenburg 2, Berliner Strasse 42—43.

Zur Unterhaltung am Kochbrunnen.

— **Die Königin, die uns noch fehlte.** Auch die Regenschirmfabrikanten von Paris haben ihre Königin für das Jahr 1929 gewählt. Yvonne Brodin heisst die Glückliche und ist 19 Jahre alt.

— **Lustiges.** Fridells goldiges Gemüt gerät nicht leicht in Wut, aber wenn er mal in Wut gerät, dann tobt er. Einst hatte er eine Auseinandersetzung mit einem Freunde. Wird immer leidenschaftlicher, heftiger, ausfallender. Und lässt sich schliesslich hinreissen zu dem Ausruf: „Du — — Du — — Nagel zu meiner Urne!“

Städtische Badhäuser

Kaiser-Friedrich-Bad

Städtisches Badhaus u. Inhalatorium
Langgasse 38/40

- 1 Thermal-, Süßwasserbäder, Kohlensäure-, Sauerstoff- und sonstige Zusatzbäder, Massagen, Hochdruckduschen Werktags von 8 bis 19 Uhr.
- 2 Moor- und Sandbäder, Duschmassagen, jedoch nur nach vorheriger Bestellung an der Kasse des Badhauses, Werktags von 8 bis 18 Uhr.
- 3 Wasserbehandlung, Fangopackungen, Wärmebehandlung, elektr. Licht- und Wasserbäder, Kopfbäder, Werktags von 8 bis 13 Uhr, und 15 bis 18 Uhr. (Für Damen Dienstags und Freitag vormittags geschlossen).
- 4 Römisch-irische Behandlung: Für Herren Werktags von 8 bis 20 Uhr ausser Dienstags und Freitag vormittags. Für Damen nur Dienstags von 8 bis 20 Uhr und Freitag von 8 bis 13 Uhr.
- 5 Inhalationen Werktags von 8 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr. Sonn- und Feiertags geschlossen.

Badhaus zum Schützenhof

Schützenhofstrasse 4

Thermalbäder mit Ruhegelegenheit von 8 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr.
An Samstagen Badezeit bis 19 Uhr.
Sonn- und Feiertags geschlossen.

Städt. Schwimmbadbetrieb

(Augusta-Viktoria-Bad)
Viktoriastrasse 2

Badezeiten für Frauen u. Mädchen:

Montags von 9 $\frac{1}{2}$ bis 12 $\frac{1}{2}$ Uhr und 14 bis 21 Uhr.
(18 bis 21 Uhr Volksabend).

Donnerstags von 9 $\frac{1}{2}$ bis 12 $\frac{1}{2}$ Uhr und 14 bis 19 Uhr

Samstags von 9 $\frac{1}{2}$ bis 12 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Badezeiten für Männer u. Knaben:

Dienstags, Mittwochs u. Freitags von 14 bis 19 Uhr.

Samstags von 14 bis 21 Uhr. (18 bis 21 Uhr Volksabend).

Sonntags von 8 bis 12 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Luft- und Sonnenbad

„Unter den Eichen“

unfern der Strassenbahnhaltestelle (blaue und grüne Linie)

Heil- und Erholungsstätte I. Ranges von Ärzten und Hygienikern bestens empfohlen. Idyllisch geschützte Lage in Wald- und Höhenluft (220 m ü. M.) Ruheabteile für Damen und Herren. Güsse. Kalte Sitz- und Halbbäder. Massage. Gut geschultes Badepersonal. Spielplätze. Familienbad. Turngeräte. Kaffee, alkoholfreie Getränke, einfache Speisen.
Geöffnet von 6 Uhr früh bis zum Eintritt der Dunkelheit.

MERAN

Sonniger Winteraufenthalt im süd-alpinen, trockenen, tonisierenden Klima. Alt-bewährte Winterkuren bei: Rekonvaleszenz, Überarbeitung, Stoffwechselstörungen, Katarhe d. Luftwege. Terrainkuren. Ganzjähriger Sportbetrieb. Ermäßigte Pensionspreise. Prospekte durch die Kurverwaltung Meran (Italien).

Park Savoy

Das vornehme ruhige Familienhotel. Bes. H. Panzer. Das beliebte erstkl. Familienhotel in ruh. Lage an d. Hauptpromenade. Schweiz leit. Bes. Ed. Bezzola. Im Sommer: Waldhaus Flims, Schweiz.

„Nonnenhof“

Café-Restaurant
Kirchgasse 15 (über Ehape) Tel. 200 26
Diners — Soupers
1.30 u. 2.— Mk.
Tägl. abends Künstlerkonzert

 Spezialgeschäft feinsten Qualitäts-Stahlwaren 
für Luxus u. Bedarf, für Reise u. Sport

Aparte Geschenke und reizende Neuheiten für die Dame u. den Herrn
Sämtliche Schleifereien und Reparaturen durch Facharbeiter in eig. Werkstätten

G. Eberhardt
Hofmesserschmied

 46 Langgasse 46 
nahe Kochbrunnen
English spoken On parle français

Konditorei und Café

FR. BLUM

Wilhelmstrasse 46
Gleich am Kurhaus

Von jedem Fremden besucht!

Wiesbadener Spezialitäten: Ananastorten — Wiesbad. Pflaumen
Versand nach auswärts bereitwilligst

Haus Dambachtal

Pension 1. Ranges

Neuberg 4 Tel. 273 41 Dambachtal 23

3 Minuten vom Kochbrunnen und nahe Walde

Ruhige, freieste Lage
Liegekuren

Diät-Küche
Grosser Garten

Wiesbadener Bade-Blatt

stellt dadurch, daß es in allen Hotels und Pensionen stets ausgelegt wird, die ständige Verbindung des Fremdenpublikums mit der Wiesbadener Geschäftswelt dar. Es ist deshalb für jeden Kaufmann das

beste Insertions-Organ

Schenke Spielzeug!

Die willkommene Gabe bei Klein u. Gross von
H. Schweitzer, Hoflieferant
Erstes u. ältestes Spielwarengeschäft am Platze
seit 1859 **Ellenbogengasse** seit 1859
im Zentrum der Stadt
Verlag des Wiesbadener Rundreisepiels
(patentamtl. geschützt).

Amfliche Personenwagen

Kurhaus und am Kochbrunnen
Wiegegebühr: 0,20 RM.
Städtische Kurverwaltung.

Berthold Jacoby
Nachf. Robert Ulrich
G. m. b. H.
Wiesbaden — Frankfurt a. M.
Tausenstr. 9 Kronprinzenstr. 23
Telephon
23847 23848 23849-23880

 **Tanz**
im
Hahn
Spiegelgasse 15
täglich ab 9 Uhr

Wohnungstausch
Wohnungsbeschaffung
Möbeltransport
Grosses
Kabinen-Lagerhaus

Masseuse
W. Ossenkopp
Kapellenstr. 5 I. Etage
Telefon 200 29

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 14. Dezember 1928.

* vor dem Namen bedeutet: als Passant angemeldet

(Nachdruck auch auszugsweise verboten.)

A.

*de Akoparias, R., Hr., Genf Taunus-Hotel
 *Arens, J., Hr. m. Fr., Köln Metropole
 *Arnheiter, K., Hr., Darmstadt Central-Hotel

B.

*Bolte, O., Hr. Fabr. m. Fr., Lagendree Rose
 *Bolzano, A., Fr. Dir., Würzburg Grüner Wald
 *Bouchard, R., Beaune Metropole
 Brey, Ch., Hr. m. Fr., Neu York Rose
 Bühler, P., Hr. Reichsbahninspektor, Karlsruhe Friedrichstr. 31
 Büttendorfer, Ph., Hr., Mainz Stadt Ems

C.

Calmer, E., Hr., Köln Sanatorium Nerotal
 *Carow, H., Fr., Berlin-Lichterfelde Goldener Brunnen

D.

*Dettmer, W., Hr., Mengeleiste Hotel Braubach
 *Drechsler, H., Hr. Reichsbahninspektor, Nürnberg Hotel Vogel
 Dreifuss, P., Hr. Student, Bad Homburg Dom-Hotel
 Dreisch, A., Hr., Metz Langgasse 10

E.

*Eberhard, H., Fr., Frankfurt Schwarzer Bock
 *Eupen, G., Hr., Bonn Grüner Wald

F.

*Falleck, L., Hr., Hamburg Schwarzer Bock
 Feiertag, G., Fr., Charlottenburg Schwarzer Bock
 *Fonderbank, J., Hr., Nerlankenheide Zum Anker
 *Frank, E., Hr. Obering., Stuttgart Taunus-Hotel
 *Freitag, H., Hr. Fabr., Neuenkirchen Hotel Braubach
 *Fremersdorf, W., Hr., Mainz, Central-Hotel
 *Frey, F., Hr., Hamburg Grüner Wald
 *Fries, G., Hr., Paris Hotel Dahlheim
 *Fuchs, J., Hr., Koblenz Metropole

G.

*Gasteyer, G., Hr., Ditz Hotel Berg
 *Genster, J., Hr., Hallenberg Zum Anker
 *Glöck, K., Hr., Wallmerod Hotel Berg
 Goldbach, W., Hr. Fabr. m. Fr., Gelsenkirchen Römerbad

*Graef, H., Hr. Syndikus, Düsseldorf Central-Hotel
 *Gräff, R., Hr., Gutenberg Taunus-Hotel

H.

*Habermann, S., Hr., Wattenscheid Taunus-Hotel
 *Hanan, V., Hr., Neunkirchen Taunus-Hotel
 *Haubach, J., Hr. Dr. med., Dortmund Neuer Adler
 He Rgani... 73 eit d ffrTerub d... 61ERBU
 *Heinig, R., Hr., Lüben Central-Hotel
 *Hermes, E., Fr., Rehbrücke, Evang. Hospiz
 Herrmann, J., Hr. Magistratsinspektor, Cleve Hospiz zum heil. Geist
 Hess, A., Fr., Frankfurt Sanat. am Grünweg vorm. Dr. Lubowski

J.

Jacob, G., Hr., Frankfurt Schwarzer Bock
 Jakob, A., Fr., Homburg v. d. Höhe Pension Violetta
 *Jalowsky, W., Hr., Berlin Stadt Biebrich
 Jassner, O., Fr., Bürovorsteherin, Dortmund Evang. Hospiz

K.

*Kainfam, M., Fr., Kreuznach Römerbad
 *Kanzler, L., Hr., Mülheim (R.) Taunus-Hotel
 *Kappe, W., Hr. Rechtsanwalt, Köln Schwarzer Bock
 Kappel, J., Hr., Hallenberg Zum Anker
 Kilian, K., Hr., Montabaur Hotel Berg
 Kinkel, A., Hr., Siedlinghausen, Zum Anker
 Klemm, K., Hr. Reichsbahninspektor, Stuttgart Friedrichstr. 31
 *Koch, W., Hr. m. Fr., Neunkirchen Evang. Hospiz
 Kusminich, I., Hr., Wiesbaden Schützenhof

L.

*Lambrich, J., Hr., Limburg, Friedrichshof
 Levy, L., Fr., Hechingen Hotel Imperial
 Liebermann, J., Fr., London Palmst-Hotel
 Linkenbach, K., Hr., Bad Ems, Hotel Berg
 *Loose, A., Hr. Ziegeleibes, Hannover Schwarzer Bock

M.

*Maeder, F., Hr., Berlin-Steglitz Taunus-Hotel
 *Mangold, Ph., Hr., Alzey Central-Hotel
 Mariani, A., Hr. Dr., Diplomat, Danzig Sanatorium Nerotal
 May, J., Hr., Hadamar Hotel Berg
 *Mayer, H., Hr. Ing. m. Fr., Berlin Taunus-Hotel
 *Meyer, G., Fr., Düsseldorf Metropole
 Mock, H., Hr. Montabaur Hotel Berg
 *Müller, A., Fr., Geisenhof, Central-Hotel
 Mussig, A., Hr. Reichsbahninspektor, Würzburg Friedrichstr. 31
 *Mutzenbach, H., Hr., Berlin, Taunus-Hotel

N.

*Neukrantz, W., Hr., Frankfurt, Kaiserbad
 *Niehaus, F., Hr. Dipl.-Ing., Krefeld Hansa-Hotel

O.

Ohligmacher, C., Hr. Chemiker, Nittitz Hospiz zum heil. Geist

P.

*Paelke, H., Hr., Viersen Evang. Hospiz
 Pfaff, H., Hr., Berlin Grüner Wald

R.

*Recker, P., Hr. Reichsbahninspektor, Köln Friedrichstr. 31
 Reid, L., Hr. m. Fr., Eastbourne Hotel Oranien
 Reinhold, F., Hr. m. Fr., Berlin Hotel Berg
 Reuss, W., Hr., Biebrich Schützenhof
 *Ritshoten, J., Hr., Renkum (Holl.) Palast-Hotel
 *Ronneberger, W., Hr., Zeitz, Evang. Hospiz
 Rosenthal, C., Fr. m. Tochter, Berlin Pension Speranza
 Rungl, J., Hr., Hallenberg Zum Anker
 Ruthemeyer, E., Hr., Köln Evang. Hospiz

S.

*Saalmann, P., Hr. m. Fr., Velbert Palast-Hotel
 *Saring, B., Hr. Dr., Lützelshausen Hansa-Hotel
 *Scheuer, L., Hr., Heilbronn Central-Hotel
 Schieler, L., Fr., Pirmasens Schützenhof

*Schiemer, M., Hr. Dr. jur., München Taunus-Hotel

*Schlamp, M., Fr., Nierstein Taunus-Hotel
 Schmidt, H., Hr., Zwickau Stadt Biebrich
 Schmitt, E., Fr., Frankfurt Schützenhof
 *Schmoll, G., Hr. Notar, Strassburg Hotel Nassau

*Schneider, H., Hr. m. Fr., Neu York Hotel Nassau

Schnurbusch, B., Hr., Hallenberg, Zum Anker

*Schunck, F., Fr. Oberst a. D., Freudenstadt Kaiserbad

*van Schuylenbusch, H., Fr., Wisch (Holl.) Hotel Nassau

*Schwaller, K., Fr., Frankfurt, Palast-Hotel

Seckinger, E., Hr., Königstein Hotel Berg

Senge, J., Hr., Siedlinghausen Zum Anker

Sickmann, F., Hr. Dir., Köln Dom-Hotel

*Simmig, A., Hr. m. Fr., Wiesbaden Schwarzer Bock

Spühler, A., Hr., Aisens Schützenhof

*Spyronialis, A., Hr., Frankfurt Taunus-Hotel

Stein, L., Fr., Neunkirchen Dom-Hotel

*Stein, H., Hr. m. Begl., Bonn, Neuer Adler

*Stein, St., London Hotel Cordian

Stern, E., Hr., Elberfeld Englischer Hof

Stoedt, W., Hr., Selters Hotel Berg

Strauss, I., Hr., Frankfurt Englischer Hof

T.

*Baron von und zu der Tann, Hr., Dillenburg Hansa-Hotel

Teloke, H., Hr., Berlin Niederwaldstr. 25

V.

Vasoni, H., Fr., Köln Hotel Berg

*Völker, A., Hr., Mansfelden, Friedrichshof

*Vogt, E., Hr., Pforzheim Central-Hotel

*Voigt, H., Hr. Oberregisseur, Braunschweig

W.

Walter, J., Fr., Strassburg, Schwarzer Bock

Waschitz, O., Hr., Berlin Kölnischer Hof

*Welte, A., Fr., Bingen Karlsbad

Wieland, M., Fr., Berlin Kölnischer Hof

Willmann, M., Fr., Mainz Hotel Berg

Wittenberg, H., Hr., Köln Hotel Adler

Z.

Zottelmeyer, H., Hr. Fabr. m. Fr., Trier Hospiz zum heil. Geist

*Zilliox, W., Hr. Fabr., Weidenau Neuer Adler



Taunus-Restaurant

Rheinstraße 19—21 neben der Hauptpost

bestfrequentierte, vornehm behagliche Gaststätte Wiesbadens
 mit Bier- und Weinabteilung. Erstklassige Darbietungen
 aus Küche und Keller. Täglich künstlerische Unterhaltung der
 Hauskapelle Scharbag-Gros

Taunus-Hotel

Zimmer mit fließendem Wasser, Bad und Toilette, sowie jedweden modernsten Komfort.
 Moderner Garagenbau (15 Einzelboxen im Hotel)

J. Chr. Glücklich

Wilhelmstr. 56, gegr. 1862

empfiehlt sich zum

An- und Verkauf von

Immobilien

Das sagt Ihnen der Arzt:

Der Verlauf einer Badekur zerfällt
 in vier Abschnitte.

Den 1. Abschnitt (1.—5. Tag) bildet
 der Zustand anfänglicher Erschlaffung.

Das 2. Stadium (6.—12. Tag) bildet
 die erste vermeintliche Besserung.

Im 3. Stadium (13.—22. Tag) macht
 sich die Reaktion der Kur bemerkbar.

Erst der 4. Abschnitt der Kur bringt
 die zunehmende Besserung und Heilung.

Daher keine zu kurzen Badekuren!

Bäder für Passanten



Pension einschl. Kurbad von RM. 9.— an
 Langgasse 42, am Kaiser-Friedrich-Bad

Museum der Stadt Wiesbaden.

Kaiserstrasse, Ecke Rheinstrasse

Die städt. Sammlungen sind täglich ausser Montag geöffnet
 von 10—13 Uhr und 14¹/₂—16¹/₂ Uhr und zwar abwechselnd:

Naturhistorisches Museum und
 Gemäldesammlung:
 Sonntag, Dienstag, Donnerstag
 vormittags
 Mittwoch und Freitag
 nachmittags

Landesmuseum
 Nass. Altertümer:
 Mittwoch und Freitag vorm. und
 Sonntag nachm. Erdgeschoss
 und 1. Stock
 Dienstag, Donnerstag und Samstag
 nachm. Erdgeschoss und 2. Stock

Eintrittsfreie Tage zu den städt. Sammlungen:
 Samstag und Sonntag vor- u. nachm. sowie Mittwoch nachmittags. An den
 übrigen Tagen beträgt der Eintrittspreis: Erwachsene 0.50 Mk., Kinder bis
 14 Jahre 0.25 Mk., bei Besichtigung ausserhalb der allgemeinen Besuchszeiten
 2.50 Mk., Vereine je Person: 0.25 Mk.

Die ebenfalls im Museum befindlichen wechselnden Ausstellungen des Nass.
 Kunstvereins sind täglich zu den gleichen Zeiten wie die städt. Sammlungen
 ausser Sonntag nachmittags geöffnet. Eintrittspreis: 1 Mk. bzw. 0.50 Mk.

BADHAUS ZUM SCHÜTZENHOF

Schützenhofstr. 4. Thermalbäder mit Ruhegelegenheit
 von 8—13 und 15—18 Uhr. An Samstagen Badezeit
 bis 19 Uhr. Sonn- und Feiertags geschlossen.

Jeder Besucher Wiesbadens

versieht sich vor der Abreise mit
**Wiesbadener Natürl.
 Kochbrunnen-Quellsalz
 und Pastillen**

gegen Katarrhe,
 Husten, Heiserkeit,
 Verschleimung,
 Grippe, Magen-,
 Darm- und Ver-
 dauungsstörungen



Preis: Quellsalz 2.50 Mk. per Glas
 Pastillen 0.85 Mk. per Schachtel

Zu haben:

Am Kochbrunnen, im „Badeblatt“-Büro, im Städt.
 Kaiser-Friedrich-Bad, im Städt. Brunnenkontor, Weber-
 gasse 3 und in allen Apotheken und Drogerien.

Pension Villa Humboldt

Tel. 23172 Frankfurter Str. 22 Gegr. 1903

Zimmer mit u. ohne Pension

Günstige Vereinbarung für den Winter.

Jede Diät. Bes. J. Forst.

Konditorei Wien

Wilhelmstrasse 20 — Telephon 25210

Spezialitäten:
 Wiener Gebäck
 Wiener Küche
 Bestellungen ausser dem Hause werden
 mit besonderer Sorgfalt ausgeführt

Täglich nachmittags und abends:
**Künstler-
 Konzert**

Jeden
 Samstag und Sonntag
 ab 21 Uhr
Tanz